

Glucose wirklich, wie Nord<sup>7</sup> es annimmt, eine obligate Zwischenstufe in der Reaktionsfolge von den Assimilationsprodukten zum Lignin darstellt.\*

Eine genaue Beschreibung der Versuche wird nächstens veröffentlicht.

Wir danken der Österreichischen Gesellschaft für Holzforschung für die Unterstützung, die sie dieser Arbeit angedeihen ließ.

<sup>7</sup> F. F. Nord und W. J. Schubert, Exper. [Basel] **15**, 245 (1959).

\* Anmerkung bei der Korrektur (29. September 1959): Eine inzwischen erschienene Arbeit von Weygand<sup>8</sup> über die Biosynthese von Cumarin zeigt, daß Glucose-1-<sup>14</sup>C in völlig analoger Weise in das Phenylpropanskelett des Cumarins eingebaut wird. Die dort zitierten Schlußfolgerungen über die Aromatisierung in höheren Pflanzen konnten somit voll bestätigt werden.

<sup>8</sup> F. Weygand und H. Wendt, Z. Naturf. **14 b**, 421 (1959).

### Erratum

In der Arbeit von A. Musil (Mh. Chem. **90**, 488 [1959] sind zwei Druckfehler im Abschnitt V stehen geblieben. Die beiden letzten Gleichungen der S. 492 sollen lauten:

$$\Delta S_i^E \equiv S_i - S_i^E = -R \ln f_i$$

$$\text{bzw. } \Delta H_i = -\frac{T^2 \partial (\Delta \mu_i^E / T)}{\partial T} = -RT^2 \frac{\partial \ln f_i}{\partial T}$$